

Gemeinde Rümpel  
Sitzung der Gemeindevertretung Rümpel  
vom 12.03.2014  
in der Alten Schule in Rohlfshagen,  
An de Sylsbek, 23843 Rümpel  
Beginn: 19.30 Uhr  
Ende: 22.15 Uhr  
Unterbrechung von -- Uhr  
bis -- Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung  
umfasst die Seiten 1 bis 9.

---

Heuer  
(Protokollführer)

---

Gesetzl. Mitgliederzahl: 15

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

- 1) Bgm. Torben Schmahl
- 2) GV Frank Peglow
- 3) GV Wolfgang Schulz
- 4) GV Rüdiger Knapp
- 5) GV Reimer Wagner
- 6) GV'in Birgit Höppner
- 7) GV Klaus-Peter Naumann
- 8) GV Dirk Kohoutek
- 9) GV Peter Katzuba
- 10) GV'in Antje Cordes
- 11) GV Wolfgang Schwabel
- 12) GV Uwe Kreuz
- 13) GV Helmut Strahlendorf
- 14) GV Friedrich-Eugen Bukow
- 15) GV Bernd Fingas

b) nicht stimmberechtigt:

- 1) Herr Theo Siepmann, Geschäftsführer der Aktivregion Holsteins Herz Zu TOP 6)
- 2) Herr Heuer, Amt Bad Oldesloe-Land, als Protokollführer

Es fehlte:

- / -

---

Die Mitglieder der Gemeindevertretung sind durch Einladung vom 28.02.2014 auf Mittwoch, den 12.03.2014, unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Bei Eröffnung der Sitzung werden keine Einwendungen gegen die ordnungsgemäße Einberufung erhoben.

Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - 15 - beschlussfähig.

**Bürgermeister Schmahl beantragt, als TOP 15) „Renovierung Sportplatz“ aufzunehmen. Die TOP 15) und 16) verschieben sich daher zu TOP 16) und 17) und Bürgermeister Schmahl beantragt, dass diese neuen TOP 16) und 17) in nichtöffentlicher Sitzung beraten und beschlossen werden sollen.**

**Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme**

Die vorstehend beschlossene Änderung ist in der nachfolgenden Tagesordnung bereits enthalten.

**Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Protokoll der Sitzung vom 12.12.2013
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen
5. Bestätigung der Wahl des Ortswehrführers und stellv. Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Rümpel
6. Mitgliedschaft Aktivregion Holsteins Herz
7. Über- und außerplanmäßige Ausgaben
8. Prüfung der Jahresrechnung 2013
9. Reparaturmaßnahmen Alte Schule
10. Bushaltestelle im Bereich Riedel (Bahnübergang)  
hier: weitere Vorgehensweise
11. Feuerwehrgerätehaus;  
hier: weiteres Vorgehen
12. Regenrückhaltebecken;
13. Glasfasernetz „schnelles Internet“
14. Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie Schleswig-Holstein für den Bereich BAB A 1 und A 21 in der Gemeinde Rümpel – Stufe 2
  - a) Stellungnahme der Träger öffentlicher Belange
  - b) Ergebnis der öffentlichen Auslegung
  - c) Beschluss über Aktionsplan
15. Renovierung Sportplatz
16. Restzahlung Pumpe der Freiwilligen Feuerwehr Rümpel
17. Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Zu den Tagesordnungspunkten 16) und 17) ist nicht öffentliche Beratung beschlossen.

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Hierzu ergeben sich keine Wortmeldungen.

TOP 2: Protokoll der Sitzung vom 12.12.2013

---

Einwendungen zum oben genannten Protokoll werden nicht vorgebracht.

TOP 3: Bericht des Bürgermeisters

---

- Gemeindeausblick – Infobrief vom Bürgermeister
- Stand der Neuberechnung der Abwasserabgaben zum 30.06.2014
- Beleuchtungsprobleme – Schulweg / Lindenstraße
- Einwohnerversammlung am 26.03.2014
- Breitbandversorgung (siehe TOP 13)
- Öffentliches Telefon wird abgebaut (Dorfstraße) – kein Telefonat seit einem Jahr
- Installation der Hundetütenspender am Gemeinschaftshaus erfolgt in Kürze
- Bahnhof Kupfermühle – vorerst erfolgt keine Verschiebung des Bahnhofes
- Neuer Pastor – Herr Grimbo (Rümpeler Weg, Bad Oldesloe)
- Besichtigung Feuerwehrgereätehaus Tralau
- Öffentliche Bekanntmachungen: Künftig nur noch im Internet, im Anzeigenblatt „Markt“ und im Schaukasten
- Winterdienst - Ohne besondere Vorkommnisse
  - Streuwagen wurde für ca. 450,00 € repariert.
  - Streugut und Räumung haben ca. 1.700 € gekostet
- Stand Bauarbeiten Vererdungsbeet – im Plan; aber 5.000,00 € Mehrkosten

TOP 4: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen

---

- a) Gemeindevertreter Peglow berichtet, dass im Gemeinschaftshaus Rümpel nur noch eine Dusche funktioniere, die anderen seien verkalkt. Der Bürgermeister antwortet, dass er sich die Angelegenheit ansehen werde.
- b) GV Knapp berichtet, dass die Banketten in Klinken, unter anderem in der Straße zum Gut gefräst werden müssten. Des Weiteren müsste der Knick in Richtung Fischbeker Weg/Buckhorn geschnitten werden. Bürgermeister Schmahl antwortet, dass diese Themen zum Teil auch Gegenstand der Wegebereisung waren.
- c) GV Peglow fragt, ob die Baustelle in der Lindenstraße in Höhe Schacht abgenommen worden sei. Der Bürgermeister antwortet, dass dies geschehen sei. Die Straße sei dort jedoch auch in Mitleidenschaft gezogen durch unzulässiges Ableiten von Oberflächenwasser.
- d) GV'in Cordes berichtet, dass am 27. März die Sitzung des Kultur-, Sport- und Sozialausschusses stattfindet. Die Einladung hat sie mitgenommen und wird sie am heutigen Abend an alle Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter verteilen. Die Amtsverwaltung wird eine Durchschrift erhalten.
- e) GV Peglow berichtet, dass die Sauberkeit der Dorfstraße zu wünschen übrig lasse. Einige Bürger würden ihre Rinnsteine nicht oder schlecht reinigen. Der Bürgermeister wird das Thema im Frühjahr dieses Jahres aufgreifen.

Noch zu TOP 4):

- f) GV Peglow berichtet, dass der Sportverein Rümpel sich bedankt für den Zaunabbau entlang der Weide.

TOP 5: Bestätigung der Wahl des Ortswehrführers und stellv. Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Rümpel

---

Zu diesem TOP liegt eine Sitzungsvorlage der Amtsverwaltung vor, die der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist. Der Bürgermeister liest die Sitzungsvorlage vor. Die Gemeindevertretung beschließt:

**Der Wahl des Herrn Guido Dwenger zum Ortswehrführer und der Wahl des Herrn Stefan Rohlf zum stellvertretenden Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Rümpel wird zugestimmt.**

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

Bürgermeister Schmahl ernennt Herrn Guido Dwenger zum Ortswehrführer und Herrn Stefan Rohlf zum stellvertretenden Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Rümpel und vereidigt beide.

TOP 6: Mitgliedschaft Aktivregion Holsteins Herz

---

Hierzu liegt eine Sitzungsvorlage der Amtsverwaltung vor, die der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt wird. Der Bürgermeister erteilt Herrn Siepman, Geschäftsführer der Aktivregion Holsteins Herz, das Wort. Er stellt den Verein Holsteins Herz e.V. Bis zum Austritt war das Amt Bad Oldesloe-Land Mitglied. Jetzt gehe es um den Brückenschlag zum Amt Trittau und letztendlich um den Fortbestand der gesamten Aktivregion. In der neuen Förderperiode werde eine Förderung von bis zu 80 % möglich sein. Bei der Auswahl der Projekte gebe es mehr Freiheit. Auf Frage von GV Bukow berichtet Herr Siepman, dass bis September Regionalkonferenzen stattfinden, die die Förderkulisse festlegen. Die Mitarbeit der Gemeinden darin sei erwünscht. Der Verein berate die Gemeinden auch bei der Antragstellung. Der Bürgermeister dankt Herrn Siepman für seine Ausführungen und entlässt ihn.

Nach weiterer Erörterung in der Gemeindevertretung beschließt diese:

**Die Gemeinde beantragt die Mitgliedschaft in der Aktivregion Holsteins Herz e.V. für die Förderperiode ab 2014.**

**Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen, 2 Nein-Stimmen**

TOP 7: Über- und außerplanmäßige Ausgaben

---

Hierzu liegt eine Sitzungsvorlage der Amtsverwaltung vor, die der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt wird. **Die Gemeindevertretung nimmt die dort aufgelisteten außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 1.330,42 € (Tauchmotorpumpe) und 395,00 € (Hundetoilette) zur Kenntnis. Über die dritte außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 22.437,39 € wird unter TOP 16 in nichtöffentlicher Sitzung beraten werden.**

**TOP 8: Prüfung der Jahresrechnung 2013**

---

Ausschussvorsitzender Bukow berichtet. Die Prüfung der Jahresrechnung hat zu keiner Beanstandung geführt, ergänzend berichtet der Bürgermeister.

Die Gemeindevertretung beschließt:

**Die vom Finanzausschuss geprüfte Jahresrechnung 2013 wird wie vorgelegt festgestellt und die verbleibenden überplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2013 in Höhe von 10.087,58 € werden genehmigt.**

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

**TOP 9: Reparaturmaßnahmen Alte Schule**

---

Der Bürgermeister berichtet von der Begehung mit dem Architekten Herrn Prick van Wely. Der Architekt schlägt vor, dass die Immobilie regelmäßig geheizt werden müsste. Die Möbel müssen von der Außenwand abgerückt werden. Die Wohnung könnte man weiter bewohnen. Zusammenfassend kann man die Aussagen des Architekten so bewerten, dass das Gebäude altersgemäß in Stand gehalten und genutzt werden muss. Die Durchfeuchtungen an den Innenwänden sind also nicht durch Bauschäden verursacht sondern durch die Nutzung. Ortswehrführer Helms ergänzt, dass die Dachrinne regelmäßig sauber gemacht werden müsste.

**Auf Vorschlag des Bürgermeisters beschließt die Gemeindevertretung, dass die Angelegenheit an den zuständigen Bau- und Wegeausschuss verwiesen wird.**

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

**TOP 10 Bushaltestelle im Bereich Riedel (Bahnübergang)**  
hier: weitere Vorgehensweise

---

Der Bürgermeister berichtet, dass sich Eltern beim ihm beschwert hätten wegen der dortigen unzureichenden Situation. Momentan würden dort regelmäßig 4 Schulkinder im Regen und teilweise auf der K61 hinter einer Kurve stehen. Um eine systemgerechte Bushaltestelle bauen zu können, wären Baukosten in Höhe von 18.000,00 € erforderlich, so Bürgermeister Schmahl nach einem heutigen Ortstermin mit den dafür zuständigen Fachleuten. Abzüglich der Förderung des Kreises würde bei der Gemeinde ein Eigenanteil in Höhe von 9.000,00 € verbleiben. Dann wäre dort aber auch ein Buswartehaus gegeben. Eine Pflasterung der Fläche am Rande der K61 wäre erheblich günstiger mit rd. 2.500,00 € (keine Förderung).

**Die Gemeindevertretung beschließt:**

**Der Bürgermeister wird ermächtigt, bis 2.500,00 € eine Maßnahme zu beauftragen, um die Situation an der Bushaltestelle im Bereich Riedel (Bahnübergang) zu verbessern.**

**Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung**

TOP 11 Feuerwehrgerätehaus;  
hier: weiteres Vorgehen

---

Während der interfraktionellen Sitzung der Gemeindevertretung am 05.02.2014 wurden 3 Varianten mit 750.000,00 bis 1.400.000,00 € vorgestellt, so der Bürgermeister. GV Bukow spricht sich dafür aus, dass wegen der unsicheren gemeindlichen Finanzlage in Bezug auf die geplante Reform des Finanzausgleichsgesetzes eine Finanzierungsplanung erst im Herbst 2014 aufgestellt werden sollte. Diskutiert wird das weitere Vorgehen in dieser Angelegenheit. Es sollen noch günstigere Angebote eingeholt werden lt. Interfraktioneller GV-Sitzung. Ggf. auch eine modulare Bauweise. GV Strahlendorf fragt, wer die Angebote einholen soll. Der Bürgermeister antwortet, das Amt.

**Auf Vorschlag des Bürgermeisters beschließt die Gemeindevertretung:**

**Der Bürgermeister unterstützt den Vorsitzenden des Bau- und Wegeausschusses dahingehend, dass Angebote für günstigere Bauweisen und ggf. modulare Bauweise eingeholt werden. Anschließend soll der Bau- und Wegeausschuss über das grundsätzliche weitere Vorgehen beraten.**

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

TOP 12: Regenrückhaltebecken

---

Der Bürgermeister berichtet über den Sachstand. Das Regenrückhaltebecken liegt ungefähr im rückwärtigen Bereich der Wiesenstraße. Es muss ein Planer beauftragt werden und ein Bodengutachten erstellt werden. Die Angelegenheit wird auf die Sitzung der nächsten Gemeindevertretung kommen müssen.

TOP 13: Glasfasernetz „schnelles Internet“

---

Der Bürgermeister berichtet, dass ein Anschluss an das Breitbandkabelnetz der Vereinigten Stadtwerke Ratzeburg dann erfolgt, wenn für den Ortsteil Rümpel eine Zusagequote von 55 % erreicht ist. Für den Ortsteil Höltenklinken konnte nach schwierigen Verhandlungen eine Quote von 90 % vereinbart werden. Der Ortsteil Rohlfshagen kann frühestens 2016/17 mit in die Planung aufgenommen werden. Der Bürgermeister verweist auch auf die Einwohnerinformationsveranstaltung der Vereinigten Stadtwerke am 26.03. diesen Jahres.

TOP 14 Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie Schleswig-Holstein für den Bereich BAB A 1 und A 21 in der Gemeinde Rümpel – Stufe 2

- a) Stellungnahme der Träger öffentlicher Belange
- b) Ergebnis der öffentlichen Auslegung
- c) Beschluss über Aktionsplan

---

Hierzu liegt eine Sitzungsvorlage der Amtsverwaltung vor, die der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist. Der Bürgermeister erteilt dem Protokollführer das Wort und dieser berichtet. Die Angelegenheit sei mit der heutigen Beschlussfassung noch nicht abgeschlossen, da das Eisenbahnbundesamt ab 2015 für Lärmmessungen und Ermittlungen an der Eisenbahnstrecke beauftragt sei. In 2017 werde sich die Gemeindevertretung mit dieser Angelegenheit wieder befassen müssen.

Noch zu TOP 14):

Aus der Gemeindevertretung wird darauf hingewiesen, dass die Angaben unter den Ziffern 114 und 115 geprüft werden müssten.

**Die Gemeindevertretung beschließt:**

- a) **Die eingegangenen Stellungnahmen des Landesbetriebes Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein, Kiel und des Kreises Stormarn werden zur Kenntnis genommen.**
- b) **Die Gemeinde nimmt zur Kenntnis, dass während der öffentlichen Auslegung keinerlei Anregungen bzw. Stellungnahmen eingegangen sind.**
- c) **Die Gemeinde beschließt den Aktionsplan mit Stand vom 05.09.2013 für die nächsten fünf Jahre.**

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

TOP 15: Renovierung Sportplatz

---

Der Bürgermeister verteilt als Tischvorlage einen Schriftsatz des Rüpeler Sportvereins vom 07.03.2014, der der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist. Darin beantragt der Verein die Übernahme der Materialkosten für die Sanierung des Sportplatzes. Als Mitglied des Vorstandes des Rüpeler Sportvereins verlässt Gemeindevertreterin Cordes gemäß § 22 GO den Sitzungsraum. Sie ist weder bei Beratung noch bei Beschlussfassung anwesend.

**Auf Vorschlag von GV Schulz und Bürgermeister Schmahl beschließt die Gemeindevertretung, dass - wie in den Vorjahren - die Materialkosten für die Sanierung des Sportplatzes dem Rüpeler Sportverein in Höhe von maximal 700,00 € erstattet werden.**

**Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen**

Anschließend betritt GV'in Cordes den Sitzungsraum; ihr wird das Ergebnis der Beschlussfassung bekanntgegeben.

**Zu den nachfolgenden Tagesordnungspunkten 16) und 17) ist die Öffentlichkeit gemäß Beschlussfassung ausgeschlossen.**

**Zu den nachfolgenden Tagesordnungspunkten 16) und 17) ist die Öffentlichkeit gemäß Beschlussfassung ausgeschlossen.**

TOP 16: Restzahlung Pumpe der Freiwilligen Feuerwehr Rümpel

---

TOP 17: Bau- und Grundstücksangelegenheiten

---

**Anschließend wird die Öffentlichkeit der Sitzung wiederhergestellt. Es ist jedoch niemand aus der Zuhörerschaft zugegen.**

**Anschließend wird die Öffentlichkeit der Sitzung wiederhergestellt. Es ist jedoch niemand aus der Zuhörerschaft zugegen.**

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister

\_\_\_\_\_  
Protokollführer